

Mitgliederversammlung des Fördervereins - Freunde des Goethe-Gymnasiums Bensheim e.V.

am 25. März 2017 im Oberstufen-Foyer Beginn: 10.35 Uhr Ende: 12.23 Uhr

Anwesend: Herr Boegel, Herr Breitenbach, Herr Büchner, Frau Ecker, Frau C. Fischer, Herr Fischer, Herr Gölz, Frau Guthier, Frau Halfmann, Frau A. Herrmann, Herr Holl, Frau Krafczyk, Frau Laudenbach, Herr Löffler, Herr Peter, Herr Schäfer, Herr Schocke, Frau Sproß, Frau Tönshoff, Frau Wüstner, Herr Zillig.
Entschuldigt: Frau Buchner

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Herr Breitenbach begrüßt als 1. Vorsitzender die anwesenden Mitglieder. Die Einladung erfolgte gemäß der Vereinsatzung fristgerecht in schriftlicher Form mit einer Frist von zwei Wochen, so dass die Versammlung beschlussfähig ist. Anträge zur Tagesordnung wurden nicht eingereicht; TOP 9 a) „Wahl der Kassenprüfung“ wurde ergänzt.

TOP 2: Beschluss über die Tagesordnung

Die Versammlung bestätigt einstimmig die Tagesordnung.

TOP 3: Bericht des Vorstandes (Herr Breitenbach, Frau Ecker)

Allgemeines:

(B) Es gab mehrere Arbeitstreffen des geschäftsführenden Vorstands (GfV) (Herr Breitenbach, Frau Ecker, Herr Fischer, Frau Halfmann), die sehr konstruktiv verliefen. Der freundliche Kontakt mit der Schulgemeinde und die positive Resonanz aus dem Kollegium wirken sich auch auf die Vorstandsarbeit motivierend aus. In dieser Periode gab es drei Vorstandssitzungen. Alle verliefen sehr harmonisch und konstruktiv. Der Tagungsort in der Schule vermittelt die Verbundenheit. Die Zusammenarbeit mit Herrn Holl funktioniert hervorragend.

Einzelne Groß-Themen:

Ehemaligen-Treffen:

(E) Das erste jahrgangsübergreifende Alumni-Treffen am 2. Winzerfest-Samstag in der Mensa des Goethe war bei strahlendem Sonnenschein ein voller Erfolg. Knapp 200 Ehemalige waren gekommen und wurden vom Vorstand und der Schulleitung herzlich begrüßt. Die Zusammenarbeit mit dem Abitur-Jahrgang 2017 als Caterer funktionierte hervorragend, und die Führung durch das Schulgebäude fand eine große Resonanz. Die Veranstaltung soll zu einer festen Institution werden: dazu trägt sicherlich auch der attraktive Einladungs-Flyer bei, der in diesem Jahr wieder an Ehemalige per Mail und Post verschickt bzw. direkt verteilt werden wird.

Goethe-Preise:

(B) Ebenfalls eine feste Institution; Preisträger 2017 Matis Vondung, der u.a. von der Schulleitung vorgeschlagen und vom Vorstand (Frau Ecker, Herr Breitenbach und Herr Fischer) ausgewählt wurde. Frau Grön hielt die Laudatio und Herr Breitenbach überreichte den Preis (500.- Euro für den Preisträger, 1.000.- Euro für ein von ihm bestimmtes Projekt in der Schulgemeinde).



Jahrbuch:

(B) Verantwortlich für das seit zwei Jahren vierfarbige Jahrbuch ist Herr Mayer. Die wiederum lesenswerte Ausgabe mit einem relativ stabilen Preis - dank der treuen Anzeigenkunden - beinhaltet auch eine Dokumentation der Arbeit des Fördervereins, die Dagmar Ecker umgesetzt hat. Auch hier ist das Ehemaligen-Treffen das Highlight.

Goethe-Kiosk:

(B) Die Erfolgsgeschichte geht weiter. Ein sehr engagiertes Team mit drei Angestellten und Eltern sorgt bei „Fair trade“ für Kontinuität und Akzeptanz; auch dank der steten Unterstützung durch Frau Krafczyk und Frau Laudenbach „läuft der Laden hervorragend“. Bei der monatlichen Lohnbuchhaltung sowie den Jahresabschlüssen und Steuererklärungen profitiert der Verein von dem großen Einsatz der Steuerberater [Gölz.Reibold.Partnerschaft](#). Unser Mitglied Roger Gölz und seine Mitarbeiterinnen leisten große ehrenamtliche Arbeit; dafür überreichte Herr Breitenbach ihm eine kleine Aufmerksamkeit.

Die Schulgemeinde profitierte vom Kioskbetrieb in Eigenregie zusätzlich: Nachdem der Kletterturm einen Weichboden erhalten hatte, durfte sich in diesem Jahr die Technik- und Theater-AG über Beleuchtungselemente im Wert von knapp 6 TEUR freuen. Finanzielle Erfolge werden aber auch zu steuerlichen Belastungen führen.

Diwan:

(E) Verantwortlich sind Frau Ecker, Herr Fischer, Herr Schocke und Herr F.A. Schäfer. Drei Themen 2016: Herr Poeplau mit einem „Reisebericht nach Nordafrika“, Herr Dr. Charnitzky mit der „Auswanderungsthematik nach USA im 19.Jahrhundert“ und Herr Holl mit einer „Segeltour über den Atlantik“ in seinem Sabbath-Jahr. Im ersten Diwan 2017 berichtet Frau Vondung am 25.04.2017 um 19.30 h über ihre (Hilfs-) Besuche in Nepal.

Das weitere Programm für 2017 ist noch in der Planung.

Ein geplanter Diwan-Spezial der ehemaligen Schülerin Dr. Christiane Benner - 2. Vorsitzende der IG Metall in Deutschland – musste leider krankheitsbedingt verschoben werden. Frau Ecker warb auch um Ideen für zukünftige Diwan-Vorträge. Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften und Medizin, Politik, Geschichte, Schul-Arbeitsgemeinschaften aus Astronomie, Philosophie etc. Musik, Reiseberichte und mehr stehen auf der Diwan-Agenda und können mit Leben gefüllt werden.

Ehemaligen-Treffen:

(B) Joerg Fischer übernahm auch im Berichtsjahr Ehemaligen-Treffen mit Führungen durch das Goethe – eine ideale Werbung für den Verein. Er führt die Jubiläums-Jahrgänge durch die veränderte Schule, erinnert an manches, informiert und liefert Anekdoten von früher und versucht, die Ehemaligen für den Förderverein zu gewinnen. Die Spende für den Förderverein in der Sammelbüchse honoriert die Führung.

GTA (Lerncoaches)

(B) Die finanzielle Abwicklung der Lerncoaches im Ganztagsbereich ist nunmehr auch unter dem formalen Dach des Vereins angekommen. Frau Piwonka-Schnaubelt fertigt und verwaltet die notwendigen Verträge absolut professionell. Frau Riehte-Merz ist als (neue) Mitarbeiterin des Vereins mit der finanziellen Abwicklung betraut.

Instrumentalklassen

(B) Die Verträge der Instrumentalklassen (Schüler bzw. Eltern und Honorarkräfte) werden vom Förderverein abgeschlossen. Die gesamte finanzielle Abwicklung wird von Herrn Kordes perfekt erledigt.



Beratung in der Schule (BiS)

(B) Durch den krankheitsbedingten Ausfall von Frau Hoffmann wurde ein Vertretungsvertrag mit Frau Kübler-Lebrecht geschlossen. Durch die Übergaben kam es zu einem etwas höheren finanziellen Aufwand. "Beratung in Schule" hat zum Ziel, die sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu stärken, Gewalt und Mobbing an Schulen zu erkennen und zu reduzieren sowie auf individuelle Probleme einzelner einzugehen. Im Zentrum des Beratungskonzepts stehen regelmäßige wöchentliche Sprechstunden für Schüler, Eltern und Lehrer, die von Psychologen und Sozialpädagogen an den Schulen durchgeführt werden.

Homepage

(E) Die 1:1-Umsetzung unserer Farbgebung auf der Homepage, soll die Wiedererkennung optimieren und die Einheitlichkeit unseres Auftretens gewährleisten. Ein Feintuning optimiert die Nutzung der Seite. Ein Feedback ist wünschenswert.

GoeBIT

(B) Frau Mirus, mit Unterstützung von Frau Groen und Herrn Schreiber, hat im Herbst 2016 den alle zwei Jahre stattfindenden GoeBIT organisiert, der einst vom Förderverein 1989 ins Leben gerufen wurde. Zahlreiche Ehemalige, Eltern und auch Externe informierten die Sek. II in über 40 Berufen. Kontakte wurden erneuert, aber auch neu geknüpft und die Verbundenheit mit dem Goethe dokumentiert. Herr Breitenbach und Herr Fischer dankten im Namen des Fördervereins mit einem kleinen Präsent. Der LK Informatik von Herrn Braumann optimierte die Einwahl mit einer Software; das Team erhielt dafür Gutscheine und drei Buchpreise.

MINT-Garage

(B) Zwei Container auf dem Schulgelände des Goethe stehen den Bensheimer Schulen für naturwissenschaftliche Projektarbeit - auch außerhalb der Unterrichtszeiten - zur Verfügung. Die Bürgerstiftung der Stadt Bensheim finanziert dieses Netzwerk „Talente“; die Finanzmittel werden administrativ von Frau Halfmann und Herrn Breitenbach verwaltet. Der Kultusminister war bei seinem Besuch von diesem neuen Projekt auf dem Schulcampus und der bereits geleisteten Arbeit sehr angetan. Federführend am Goethe ist Herr Harjes. Das Goethe belegt einmal mehr: „Überall, wo etwas los ist, ist Goethe involviert!“

Schließfach

(B) Frau Westerhoff verwaltet die knapp 200 Schließfächer, die vom Förderverein gekauft wurden und sich schon seit einigen Jahren amortisiert haben. Die Nachfrage ist groß, deswegen wird der Kauf weiterer 30 Schließfächer in Erwägung gezogen.

Projekte und Aktionen

(B) Eine wieder positive Resonanz beim Kollegium fand die Weihnachtsaktion mit Schokoladen-Lebkuchen der Bäckerei Krauß (Frau Ecker). Projekte und weitere Aktionen Buchpreise für die Jahrgangsbesten bei den Versetzungs-Zeugnissen, Unterstützung von Austauschbesuchen in Bensheim, Arbeitsgemeinschaften, Terminplaner für die 5. Jahrgangsstufe bei der Einschulung ins Goethe, Goethe-Preis für den Abiturjahrgang und - kleiner dimensioniert - für alle anderen Jahrgänge (Unter-,Mittel-, Oberstufe – UMO); „Goethe hilft lernen“, von der SV initiiert und von Frau Ecker gestaltet, sorgte für zwei VW-Busse voller Lernutensilien für Flüchtlingskinder. Eine finanzielle Unterstützung erfuhr ein Stolperstein-Projekt (Kurs Herr Schreiber). Die Bibliothek wird finanziell mit notwendigen Regalen und Büchern unterstützt, die Big Band sorgt bei verschiedenen Veranstaltungen für den musikalischen Rahmen. Ein herzliches Dankeschön des gesamten Vorstandes für die sehr gute und angenehme Zusammenarbeit ging an Herrn Holl und das Schulleitungs-Team.



Die anwesenden Mitglieder wiederum applaudierten anerkennend für die kreative und rührige Vorstandsarbeit.

TOP 4: Informationen der Schulleitung

Herr Breitenbach dankt im Vorfeld des Berichts im Namen des Vorstandes des Fördervereins Herrn Holl und der gesamten Schulleitung für die vielfältige Unterstützung und überaus konstruktive Zusammenarbeit.

Herr Holl dankte dem Förderverein und vor allem dem Vorstand. Das Goethe in seiner heutigen Präsenz sei ohne den Förderverein nicht vorstellbar. Die Unterstützung spiegelt sich auch im Kollegium in zahlreichen, wichtigen Projekten wie z.B. dem GoeBIT wider. Steter Motor sei auch immer wieder Herr Fischer. Es besteht der Wunsch innerhalb der Schulleitung und für das Goethe, dass diese Zusammenarbeit als „never ending story“ erfolgreich fortgesetzt würde.

Das schriftliche Zentral-Abitur geht in seinen letzten Abschnitt; der Jahrgang wird mit ca. 300 mdl. Prüfungen und ungefähr 70 Präsentations-Prüfungen sein letztes Schuljahr und seine schöne Schullaufbahn am Goethe beenden. Im Sommer 2016 haben sechs Klassen am Goethe begonnen, in diesem Jahr liegen 140 Anmeldungen vor, die auf fünf Klassen verteilt werden. G 8 spielt bei der Entscheidung der Eltern nur eine untergeordnete Rolle, wichtiger ist wohl das Konzept. Es werden zwei Französisch- und drei Englisch-Klassen gebildet werden. Zum 01.04.2017 wird Frau Nicole Guthier zur Studiendirektorin mit der Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben ernannt und erhält vom Vorstand dazu einen weißen Rosenstrauß. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Konzeption und der weiteren Fortschreibung des Ganz-Tages-Bereichs GTA).

Die Stelle für Gymnasien am Staatl. Schulamt in Heppenheim ist noch nicht endgültig besetzt, trotzdem ist die Zusammenarbeit sehr konstruktiv. Für das Methodenlernen wurde eine A-14-Stelle besetzt, drei weitere A-14 Stellen sind ausgeschrieben. Momentan sind 27 A-14 Stellen am Goethe besetzt, die nächste Ernennungsrunde ist für Ende April 2017 geplant. Zwei Bewerbungen liegen für die Stellvertretung vor, evtl. erfolgt die Besetzung nach den Osterferien 2017. Ab den Sommerferien 2017 fehlen ca. 200 Lehrerstunden, demzufolge sind acht bis zehn Personen notwendig, für die Planstellen und keine Vertretungsverträge geschaffen werden sollten.

Selbstorganisiertes Lernen: (Frau Guthier) Es besteht eine breite Arbeitsgruppe, die sich freitags mit Frau Guthier und Herr Peter trifft, um fachintern und fachübergreifend Module zur Schulung von Grundkompetenzen zu erarbeiten. Drei Module zu Motivation, Ziele setzen und Planen mit Anwendungs-Beispielen für die erste Fremdsprache und Sport in Jahrgangsstufe 5 machen den Anfang. Für die 6. Klassen ist man in den Naturwissenschaften und Mathematik an der Konzeption.

(Herr Holl übernimmt) LiGA (Lernen im Ganztages-Bereich) ist als bundesweites Programm ausgelaufen. Das Goethe wurde als eine von fünf Schulen in Hessen ausgezeichnet. Fünf Bundesländer inkl. Hessen bilden eine neue Arbeitsgruppe, die zunächst auf drei Jahre eine Zusammenarbeit mit anderen Konzepten und eine Weiterverbreitung vereinbart haben. In dem Beirat arbeiten drei Wissenschaftler, Vertreter der Schulaufsicht, die Mercator-Stiftung der deutschen Kinder- und Jugendstiftung und für die Schulpraxis ein Schüler sowie Nicole Guthier als Vertreterin „Schulleitung“ zusammen.

MINT- Garage: Ein besonders schönes Projekt, das der Förderverein mit seinem Engagement unterstützt, wovon sich alle anderen Schulen drücken. Zwei Container stehen für die Biologie und als Bastelwerkstatt für alle Schulen in Bensheim offen. AKG, Metzendorf- und Liebfrauenschule machen Gebrauch davon. Die Lehrerstunden stellt allerdings das Goethe zur Verfügung. In Planung ist ein Lötkurs zum Ende des Jahres, wobei Herr Holl noch weitere Ideen und Träume im MINT-Bereich hat.

Bibliothek: Sehr lobenswerte Institution, die vom Schulträger mit 13.000.- € für das Personal bezahlt wird. Weitere 10.000.- € übernimmt der Förderverein und ermöglicht damit auch längere Öffnungszeiten.



Schulhof-Gestaltung: Frau Tönshoff kennt einen versierten Schulhof-Planer, mit dem am 28.03.2017 gemeinsam mit dem Elternbeirat, der SV, der Schulleitung und dem Förderverein eine erste sondierende Besichtigung und Besprechung inkl. finanziellen Rahmenbedingungen stattfinden soll.

Anfrage zu G 8 bzw. G 9: Es ist keine Überzeugungsarbeit für G 8 notwendig; verantwortlich für die Anmeldezahlen sind Statements aus dem Kreis der Mitglieder: individuelles Fördern, Ganztags-Schule, die Atmosphäre an den Info-Abenden; die insgesamt positive Grundstimmung beeinflusst wesentlich die Schulentscheidung der Eltern .

TOP 5: Bericht der Schatzmeisterin

Frau Halfmann informiert die Mitgliederversammlung über den Kassenstand. Der Förderverein hat derzeit 627 Mitglieder, die ca. 15.000.- € an Beiträgen bezahlen; 11 neue Mitglieder mehr als Austritte in 2015. Neben den Beiträgen finanzieren die Photovoltaik-Anlage, die Umsatzbeteiligung am Kiosk, der Jahrbuch-Verkauf und Spenden die zahlreichen Einzelprojekte und sorgen für eine solide Finanzstruktur.

Insgesamt sieben Konten werden verwaltet, die alle gut gefüllt sind

- a) Vereinskonto
- b) Tagesgeldkonto
- c) Mint-Garage
- d) Photovoltaik
- e) Schließfächer
- f) Kiosk
- g) Lern-Coaches

Eine Auflistung der Einzahlungen (Beiträge, Spenden, Tag der offenen Tür, etc.) und Auszahlungen (Austausch, Literatur, Goethe-Preise, AGs, BiS, Mint-Garage, Weichboden, Jahrgangsbeste, Leseförderung , Schul-Psychologin, Lohnsteuer, Verwaltung, Vereins-Software, Design etc.) können beim GfV eingesehen werden.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfung

Die gewählten Kassenprüfer, Frau Sproß und Herr Zillig haben die Kasse am 14. Februar 2016 geprüft. Alle Fragen wurden von der Schatzmeisterin Frau Halfmann beantwortet. Es gab keinerlei Beanstandungen.

TOP 7: Entlastung des Schatzmeisters

Herr Zillig stellt den Antrag auf Entlastung von Frau Halfmann. Der Entlastungsantrag hat folgenden Wortlaut: Wir schlagen deshalb den anwesenden Mitgliedern der JHV 2017 vor, der Schatzmeisterin, Frau Ulrike Halfmann, für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 in uneingeschränktem Umfang Entlastung zu erteilen. Dem Antrag wurde einstimmig – bei Enthaltung von Frau Halfmann – stattgegeben.

TOP 8: Entlastung des Vorstands

Herr Zillig stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dem Antrag wurde bei sieben Enthaltungen ansonsten einstimmig stattgegeben.

TOP 9: Neuwahlen des Vorstandes

Herr Peter übernimmt die Versammlungsleitung.

Vorschlag für den **1. Vorsitzenden:** Herr Jochen Breitenbach

Einstimmig (bei Enthaltung des Betroffenen) gewählt.

Herr Breitenbach bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Herr Breitenbach übernimmt die Versammlungsleitung.

Vorschlag für die **2. Vorsitzende**: Frau Dagmar Ecker

Einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) gewählt.

Vorschlag für den **Schriftführer**: Frau Cornelia Fischer

Einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) gewählt.

Vorschlag für die **Schatzmeisterin**: Frau Ulrike Halfmann

Einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) gewählt.

Vorschläge für den **Beisitz**: Frau Nicole Guthier, Frau Andrea Herrmann, Frau Frauke Laudenbach, Herr Joerg Fischer, Herr Löffler. Herr Franz Anton Schäfer.

Alle Beisitzer wurden einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) gewählt.

TOP 9 a: Wahl von zwei Kassenprüfern

Vorschläge Frau Sproß und Herr Zillig. Einstimmige Wahl bei Enthaltung der Betroffenen.

TOP 10: Anträge

Es lagen dem Vorstand keine Anträge vor.

TOP 11: Verschiedenes

- Herr Fischer schlägt vor, bei zukünftigen Mitgliederversammlungen verstorbener Mitglieder zu gedenken.
- Anfrage von Herr Bögel nach den gewählten Farben im Logo: Sie nehmen das Farbkonzept des Goethe auf.
- Kiosk: Über die Verwendung des erwirtschafteten Gewinns für die Schule entscheidet das Kiosk-Team. Der Weichboden an der Boulder-Wand wurde daraus bezahlt; im Zuge der 1:1 Finanzierung durch den Kreis hat der Kreis 50% der Finanzierung geleistet. Die Beleuchtung in der Mensa wurde komplett durch Kioskeinnahmen finanziert. Frau Krafczyk schlägt vor, in der Schule mehrere gut sichtbare Uhren aufzuhängen. Herr Fischer fragt nach dem Erfolg der Pfand-Mülltonnen-Aktion auf dem Schulgelände; hat die SV im Griff.
- Herr Breitenbach dankt Herrn Schocke für seine langjährige, konstruktive Mitarbeit als Beisitzer im Vorstand des Fördervereins mit einer Flasche (rotem) Sekt.

Herr Breitenbach bedankt sich für die angenehme und konstruktive Mitgliederversammlung und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Für die Richtigkeit des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28. März 2017.

Darmstadt, den 28. März 2017

gez.
Joerg Fischer
-Schriftführer-


Jochen Breitenbach
- 1. Vorsitzender -